

# Sieben Kreismeister wurden ermittelt

Endkämpfe in Ardorf waren eine großartige Demonstration für den Boßelsport

© Anzeiger für Harlingerland - 28.03.1972

**-he- Ardorf.** Wie im letzten Jahr Burhafe, so war diesmal Ardorf Demonstrations-Zentrum des Boßelsports. Trotz des stürmischen und kühlen Wetters gaben sich ca. 500 Werfer, Käkler und Mäkler am Sonntag ein Stelldichein, um die Endkämpfe der Kreismeisterschaften im Boßeln 1971/72 des Klootschießerkreises VII (Altes Amt Wittmund) mitzuerleben.

Nachdem sich die Aktiven mit ihrem Anhang bei der Gastwirtschaft Wolfgang Müller eingefunden hatten, ging es sogleich zu den beiden „Startplätzen“, so daß die Kämpfe pünktlich beginnen konnten. Die Begegnungen der A-, B- und C-Gruppen wurden auf der Straße in Richtung Spekendorf, die der übrigen Gruppen auf der Straße nach Schnapp ausgetragen. Beide Wurfstrecken befanden sich in einem idealen Zustand, so daß einem reibungslosen Verlauf der Kämpfe nichts im Wege stand.

In den einzelnen Gruppen gab es zum Teil sehr spannende Begegnungen, wobei der Vorsprung der Sieger von 14 m bis 1432 m reichte. Einige „gesetzte“ Mannschaften waren der Belastung nicht gewachsen und warfen weit unter Normalform, andere wieder wuchsen über sich hinaus und sorgten für Überraschungen. Daraus ist zu ersehen, daß jeder Verein bemüht war, sich noch einen guten Abschluß zu verschaffen.

## A-Gruppe

Die beiden für die Meisterschaft in Frage kommenden Gruppen von Burhafe und Ardorf trumpften am Schlußtag noch einmal mächtig auf und ließen ihre Gegner keine Chance. Die mit einem Punkt führenden Burhafer unterstrichen ihre Anwartschaft mit einem klaren Sieg über Altfunnixsiel. Somit heißt der neue Kreismeister der A-Gruppe „Flott weg“ Burhafe. Titelverteidiger Ardorf, der nur noch durch einen Punktverlust der Burhafer hätte wieder Meister werden können und gegen Uttel zu einem glatten Sieg kam, mußte es mit der Vizemeisterschaft vorlieb nehmen. Die restlichen Begegnungen hatten auf den Ausgang keinen Einfluß mehr, waren aber nicht weniger interessant. Eine äußerst spannende Partie lieferten sich Willen und Blersum, die sich leistungsgerecht die Punkte teilten, wobei die Blersumer am Schluß mit 14 m vorn lagen. Etwas überraschend kommt der Erfolg der Wittmunder über Carolinensiel, wogegen der Sieg der Berdumer über das Schlußlicht Eggelingen erwartungsgemäß kommt.

Burhafe — Altfunnixsiel	2:0	4,118
Ardorf — Uttel	2:0	5,005
Willen — Blersum	1:1	0,014
Wittmund — Carolinensiel	2:0	2,037
Berdum — Eggelingen	2:0	2,102

## B-Gruppe

Seine Kämpfe bereits vor der Endrunde abgeschlossen hatte Tittelverteidiger Buttforde und lag nach Minuspunkten einen Zähler schlechter als Mitankwärter Uttel an der Spitze. Die Buttforde mußten also auf ein Stolpern der Utteler gegen Ardorf hoffen, um sich den Titel zu sichern. So sehr sich die Ardorfer, begleitet von zahlreichen „Schlachtenbummlern“ aus Buttforde, auch anstrebten, am Schluß lag „Einigkeit“ Uttel doch klar vorn und konnte sich somit den Titel sichern. Titelverteidiger Buttforde mußte somit mit der Vizemeisterschaft vorlieb nehmen. In den anderen

Begegnungen ging es lediglich darum, sich durch einen Sieg einen guten Abschluß zu sichern. Etwas überraschend kommen dabei die glatten Erfolge von Burhafe über Altfunnixsiel und von Berdum über Eggelingen. Dagegen entsprach der Sieg von Carolinensiel über Wittmund den Erwartungen, auch in der Höhe. „Favoritenschreck“ Blersum war weit von seiner Form entfernt und mußte gegen Willen unerwartet beide Punkte abgeben.

Ardorf — Uttel	0:2	3,005
Burhafe — Altfunnixsiel	2:0	4,028
Eggelingen — Berdum	0:2	5,123
Wittmund — Carolinensiel	0:2	5,096
Willen — Blersum	2:0	2,000

## C-Gruppe

Hier gab es mit vier Mannschaften die meisten Bewerber um den Titel. Spitzenreiter Blersum hatte von vier Anwärtern die wohl beste Chance, die mit einem klaren Siege über Willen auch konsequent ausgenutzt wurde. Der Jubel der Blersumer kannte über diesen Titelgewinn keine Grenzen, war er doch der erste seit den Meisterschaften überhaupt. Hinter „Lat hüm susen“ Blersum sicherte sich Titelverteidiger Ardorf mit einem knappen Sieg über Uttel doch noch den 2. Platz, da zur gleichen Zeit Meisterschaftsanwärter Burhafe sich durch eine Niederlage gegen Altfunnixsiel alle Chancen zunichte machte. Die beiden restlichen Paarungen waren ohne Bedeutung, aber nicht ohne Reiz. Dabei erwartete man einen knappen Sieg von Eggelingen über Berdum und einen noch knapperen Ausgang zwi-

schen Wittmund und Carolinensiel. In beiden Fällen traf die Vorhersage ein.

Willen — Blersum	0:2	4,070
Ardorf — Uttel	2:0	1,015
Burhafe — Altfunnixsiel	0:2	2,104
Eggelingen — Berdum	2:0	1,123
Wittmund — Carolinensiel	2:0	0,147

## D-Gruppe

In dieser Gruppe stand mit „Freesland“ Buttforde schon seit einiger Zeit der Meister fest. Hier ging es nur noch um die Vizemeisterschaft, die in der einzigen Begegnung zwischen Ardorf und Uttel entschieden werden mußte. Die Ardorfer waren klar besser und siegten mit 3,014 Wurf.

Dienstag, 28. März 1972

### Altersgruppe

Die Wittmunder Senioren, die schon vor der Endrunde als Meister feststanden — und das jetzt schon zum siebten Male — wollten auch im letzten Kampf gegen Carolinensiel eine „weiße Weste“ behalten. Mit einer guten Leistung konnte dieses Vorhaben auch verwirklicht werden und die Serie mit „zu Null“ beendet werden. Um die begehrte Vizemeisterschaft bewarben sich noch drei Mannschaften. Die größten Chancen hierauf hatten die Buttforder, die sich aber mit einer sensationellen Niederlage gegen Burhafa II verscherzten. Nutznießer war der Vorjahrszweite Uttel, der zur gleichen Zeit gegen die starken Ardorfer zu einem klaren Erfolg kam. Burhafa II als dritter im Bunde der Bewerber, konnte sich gegen Altfunnixsiel zwar knapp behaupten, wurde aber durch den Sieg der Utteler aus dem Rennen geworfen. Dem Tabellenletzten Blersum war es auch gegen Willen nicht vergönnt, zu seinem zweiten Saison-Sieg zu kommen und unterlag klar. Zu dem erwarteten Sieg, der allerdings etwas zu hoch ausfiel, kam Eggelingen über Berdum.

Wittmund — Carolinensiel	2:0	2,072
Burhafa II — Buttforde	2:0	0,085
Ardorf — Uttel	0:2	4,145
Burhafa I — Altfunnixsiel	2:0	0,120
Willen — Blersum	2:0	4,049
Eggelingen — Berdum	2:0	9,082

### Jugend

Auch hier stand mit Burhafa I der Meister bereits fest, der in der letzten Begegnung sogar noch kampflos zu den Punkten kam, da Altfunnixsiel nicht antrat. Vizemeister wurde Berdum vor den punktgleichen Uttelern durch das bessere Wurfverhältnis. Zu einer leistungsgerechten Punkteteilung kam es zwischen Willen und Blersum bei einem Vorsprung von 35 m für die Blersumer. Überraschend klar konnte sich Burhafa II über Buttforde durchsetzen.

Burhafa I — Altfunnixsiel	2:0	3,000
Willen — Blersum	1:1	0,035
Burhafa II — Buttforde	2:0	4,135

### Schülergruppe

Vorjahrsmeister Ardorf konnte seinen Titel mit einem hohen Sieg über Uttel verteidigen. Vizemeister wurde Burhafa I, der gegen Altfunnixsiel ebenfalls hoch gewann.

Ardorf — Uttel	2:0	10,076
Burhafa I — Altfunnixsiel	2:0	8,091
Willen — Blersum	2:0	3,095
Burhafa II — Buttforde	2:0	1,015

Nach Beendigung der Kämpfe kam die große Boßeler-Familie im Saal der Gaststätte Wolfgang Müller zusammen, um an der Siegerehrung teilzunehmen. Der 1. Vorsitzende des Kreisverbandes VII Wittmund, Johann Ihnen, Wittmund, hob in seiner Ansprache hervor, daß der Boßelsport gerade im Kreis VII, der mit 11 angeschlossenen Vereinen einer der kleinsten ist, durch diese Kreismeisterschaften einen enormen Aufschwung erfahren habe.

Nach der Endrunde der Boßelmeisterschaften 1971/72 ergibt sich folgender Tabellenstand:

### A-Gruppe

Burhafa	10	+27,122	17:3
Ardorf	10	+35,010	16:4
Buttforde	10	+16,100	13:7
Altfunnixsiel	10	— 0,091	11:9
Wittmund	10	— 2,119	11:9
Carolinensiel	10	+ 7,119	10:10
Uttel	10	+ 6,043	9:11
Blersum	10	—16,005	9:11
Berdum	10	— 8,041	8:12
Willen	10	— 6,125	6:14
Eggelingen	10	—59,021	0:20

### C-Gruppe

Blersum	10	+28,058	17:3
Ardorf	10	+28,006	16:4
Altfunnixsiel	10	+15,076	15:5
Burhafa	10	+13,140	15:5
Uttel	10	+ 7,140	12:8
Willen	10	— 6,100	11:9
Eggelingen	10	— 6,119	8:12
Buttforde	10	— 9,032	7:13
Wittmund	10	—29,074	4:16
Berdum	10	—20,038	3:17
Carolinensiel	10	—21,057	2:18

### Altersgruppe

Wittmund	11	+43,062	22:0
Uttel	11	+31,077	17:5
Buttforde	11	+25,141	16:6
Burhafa I	11	+16,023	16:6
Carolinensiel	11	+21,061	13:9
Eggelingen	11	— 7,000	10:12
Ardorf	11	—10,015	10:12
Willen	11	— 0,073	8:14
Altfunnixsiel	11	— 6,135	7:15
Burhafa II	11	—26,049	7:15
Berdum	11	—44,131	4:18
Blersum	11	—42,111	2:20

### B-Gruppe

Uttel	10	+40,102	18:2
Buttforde	10	+19,054	17:3
Carolinensiel	10	+19,108	14:6
Willen	10	+ 5,077	10:10
Burhafa	10	+ 0,080	10:10
Ardorf	10	— 2,087	10:10
Blersum	10	— 3,090	9:11
Berdum	10	— 7,134	7:13
Altfunnixsiel	10	—17,064	7:13
Wittmund	10	—18,144	6:14
Eggelingen	10	—35,052	2:18

### D-Gruppe

Buttforde	4	+ 6,147	7:1
Ardorf	4	+ 6,147	7:1
Burhafa	4	+ 0,143	4:4
Blersum	4	— 4,085	3:5
Uttel	4	— 9,080	2:6

### Jugendgruppe

Burhafa I	8	+54,064	16:0
Berdum	8	+30,117	12:4
Uttel	8	+14,022	12:4
Blersum	8	+ 7,041	9:7
Burhafa II	8	— 3,105	7:9
Willen	8	—19,138	7:9
Buttforde	8	— 9,056	5:11
Carolinensiel	8	—29,056	3:13
Altfunnixsiel	8	—44,039	1:15

### Schülergruppe

Ardorf	8	+33,028	14:2
Burhafa I	8	+31,053	13:3
Buttforde	8	+17,045	10:6
Willen	8	+15,054	9:7
Berdum	8	+ 3,097	6:10
Blersum	8	—10,001	6:10
Uttel	8	—15,038	6:10
Altfunnixsiel	8	—39,017	6:10
Burhafa II	8	—37,021	2:14